

Builders of the Adytum

Botschaft zum Aequinoctium

L.V.X.

März 2019

Aus Paul Foster Case's Notebook – Gedruckt in *Adytum News Notes*, März, 1960
Archives bei **bota.org**

L. V. X. steht hauptsächlich für *Lux*, das lateinische Wort für Licht. In der Westlichen Schule des Okkultismus wird dieses Wort oft mit Großbuchstaben geschrieben mit Punkten dazwischen, um auf die Werte der Buchstaben im römischen Zahlensystem hinzuweisen. L steht für 50, V für 5 und X für 10. Der Gesamtwert des Wortes ist also 65.

Diese Zahl stellt die Tätigkeit der durch 5 symbolisierten Kraft dar, wenn diese Macht durch die mit 6 symbolisierte Wirkkraft ausgedrückt wird. Im Okkultismus summiert 65 das Große Werk. Die Zahl ist das Zeichen für die Manifestation der Macht des Pentagramms (5) durch das Hexagramm (6).

Im praktischen Okkultismus ist das Pentagramm oder der fünfzackige Stern das Zeichen des Christos, der spirituellen Kraft des ICH BIN, das im Herzen des Menschen sitzt. Das Hexagramm oder der sechszackige Stern ist ein Symbol für die kosmischen Kräfte, die den Menschen umgeben und seine Umgebung bilden. Das Pentagramm ist das Zeichen der Beherrschung der Naturkräfte durch den Geist. Der sechszackige Stern repräsentiert die kosmischen Kräfte und Gesetze, aus denen sich das gesamte Aktivitätsfeld zusammensetzt, das sich um das zentrale ICH BIN dreht.

Die Zahl 65 drückt somit die okkulte Wahrheit aus, dass der Christos (5) im Zentrum des Tempels der menschlichen Persönlichkeit tatsächlich alle Naturkräfte beherrscht (6). Das innewohnende Selbst ist der Herrscher der kosmischen Ordnung. Daher finden wir, dass die Zahl 65 die Zahl des hebräischen Wortes ADNI, Adonai, "Herr" ist, ein göttlicher Name, der sich besonders auf die eine Lebenskraft als Herrscher des Universums bezieht.

Die gleiche Zahl 65 ist auch die Summe des Wertes der Buchstaben im hebräischen Wort HIKL, Haikal, was "Tempel" oder "Palast" bedeutet. Im "Buch der Schöpfung" wird uns gesagt, dass sich dieser "Palast der Heiligkeit" "im Zentrum" oder "in der Mitte" befindet. In der Symbolik des biblischen Tempels, von der die Freimaurerei einige Fragmente bewahrt, wird die "Mitte" als "Sanctum Sanctorum" oder "das Allerheiligste" bezeichnet. Dieser Raum hatte die Dimensionen des perfekten Würfels und hängt mit der ganzen Reihe symbolischer Ideen zusammen, die durch den Würfel ausgedrückt werden, der auf dem Siegel von B.O.T.A. gezeigt wird. Im Tempel Salomos enthielt das Allerheiligste die Bundeslade und den Sitz der Barmherzigkeit, auf dem die Schechina oder die strahlende Gegenwart Gottes ruhte.

Da unsere eher esoterische Arbeit mit diesen Traditionen verbunden ist, verwenden wir die Schlussformel "Geschwisterlich in L. V. X." am Ende aller unserer Briefe. Durch diese Worte erkennen wir an, dass alle Weisheit und Kraft ihre Quelle im einen Licht haben, und durch sie bezeugen wir auch, dass das eine Licht das eine Leben ist. Dieses eine Leben, das im Herzen des Menschen sitzt, ist das wahre Selbst, der eine Herr, Adonai, der in seinem heiligen Tempel thront.

Unsere Arbeit ist der Ausdehnung dieses Lichts und der Manifestation seiner Kraft im Leben der Menschen gewidmet. Möge die ganze Herrlichkeit dieses Strahls auf euch ausgedehnt werden.

Geschwisterlich in L. V. X
Die Erbauer des Adytums